



AUSSCHREIBUNG

des Landesjagdverbandes Brandenburg e.V. zum 8. Solobläser-Wettbewerb im Jagdhornblasen 2019

1. Zielstellung

Das Ziel des 8. Solobläser-Wettbewerbes im Jagdhornblasen besteht darin, einen Beitrag zur Förderung und Weiterentwicklung des jagdlichen Brauchtums im Landesjagdverband Brandenburg e.V. zu leisten.

Der Wettbewerb ist dabei als musikalischer Erfahrungsaustausch für neue und erfahrene Jagdhornbläser konzipiert.

2. Austragungsort/Ablauf

<u>Termin:</u>	04. Mai 2019
<u>Ort:</u>	Krongut Bornstedt, Ribbeckstr. 6/7 in 14469 Potsdam (Anfahrtskizze siehe unter www.krongut-bornstedt.de)
<u>Anmeldung:</u>	08.30 – 09.30 Uhr
<u>Beginn des Wettbewerbes:</u>	im Anschluss an den Pokalwettbewerb (ca. 14.00 Uhr)
<u>Siegerehrung:</u>	ca. 15.30 Uhr

3. Allgemeine Bestimmungen

3.1. Teilnahmebedingung

Zugelassen werden nur Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Mitglied im Landesjagdverband Brandenburg e.V. (LJVB) – bei Gästen im Landesjagdverband ihres Heimatlandes – sind.

Die Anmeldung erfolgt direkt an die Geschäftsstelle des LJVB.

3.2. Instrumente

Zugelassen sind alle in Brandenburg traditionell eingesetzten Jagdhorninstrumente. Die Verwendung von Orchesterinstrumenten ist nicht gestattet. Als Ausnahme gilt die Benutzung des Waldhornes.

Das Verwenden von Noten ist nicht gestattet.

3.3. Wertungsklassen

Klasse A/1 – Fürst-Plesshorn, Oktavhorn und Parforcehorn in B – **Kinder und Jugendliche**

In dieser Klasse können nur Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren starten. Beim Oktavhorn ist die Benutzung der Ventile untersagt.

Klasse A/2 – Fürst-Plesshorn, Oktavhorn und Parforcehorn in B – **Erwachsene**

In dieser Klasse können nur Erwachsene ab einem Alter von 19 Jahren starten. Beim Oktavhorn ist die Benutzung der Ventile untersagt.

Klasse B/1 – Ventil-, Oktav- und Waldhorn – **Kinder und Jugendliche**

In dieser Klasse können nur Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren starten.

Klasse B/2 – Ventil-, Oktav- und Waldhorn – **Erwachsene**

In dieser Klasse können nur Erwachsene ab einem Alter von 19 Jahren starten.

Achtung:

Eine Wertung und Platzierung in den einzelnen Klassen ist nur dann möglich, wenn mindestens zwei Bläser in der jeweiligen Wertungsklasse und dem gleichen Instrument starten.

4. Vortragsstücke

4.1. Als Pflichtsignale werden festgelegt:

Klasse A/1	Klasse A/2	Klasse B/1	Klasse B/2
Aufbruch zur Jagd	Sammeln der Jäger	Damhirsch tot	Fuchs tot
Kaninchen tot	Hirsch tot	Das große Halali	Munteres Treiben <i>(Das Jagdhorn, H. Heinrich)</i>
Jägermarsch Nr. 3	Jägermarsch Nr. 1	Wie lieblich schallt <i>(Das Jagdhorn, F. Silcher)</i>	Festliches Halali <i>(Das Jagdhorn, L. Kozeluh)</i>

Die Pflichtsignale sind notengerecht nach dem Handbuch der Jagdmusik Band 1 und 6 „Die deutschen Jagdsignale“ in der offiziellen Fassung des DJV für Fürst-Pless-Hörner und Oktav-/Parforcehörner in B/ES sowie dem Buch „Das Jagdhorn“ von Manfred Patzig zu blasen. Dabei ist immer die erste Stimme (Melodiestimme) vorzutragen.

4.2. Auftrittszeit

Die Gesamtauftrittszeit beträgt max. **5 Minuten**.

4.3. Moderation

Die Vorstellung des Bläusers erfolgt durch den vom Veranstalter bereitgestellten Moderator.

5. Bewertung der Leistung

Die Bewertung erfolgt durch 3 Richter, die jedes Vortragsstück für sich wie folgt bewerten:

Gesamteindruck	(max. 5 Punkte)
Tonreinheit	(max. 30 Punkte)
Notengerechtigkeit	(max. 30 Punkte)

(halbe Punkte sind zulässig).

Die Summe aller 3 Signale/Musikstücke ergibt die Gesamtpunktzahl (*max. 195 Punkte*) für jeden Solobläser. Die Bewertungsergebnisse der Richter werden addiert. Als Höchstpunktzahl können somit **585 Punkte** erreicht werden.

Bei Punktgleichheit entscheidet die Häufigkeit der Bestpunktzahlen.

Für die gezeigte Leistung werden zusätzlich Prädikate vergeben:


497 – 585 Punkte	ausgezeichnet
389 – 496 Punkte	sehr gut
282 – 388 Punkte	gut
187 – 281 Punkte	teilgenommen.

Jeder Bläser erhält eine Teilnehmerurkunde mit der erzielten Punktzahl.

Der Sieger in der jeweiligen Wertungsklasse wird mit einem Pokal geehrt.

6. Teilnahmemeldung

Die Teilnahmemeldung (*mit einer kurzen Vorstellung des Solobläusers*) ist direkt an die Geschäftsstelle des LJVB zu richten.

	<p>Landesjagdverband Brandenburg e.V. Saarmunder Str. 35, 14552 Michendorf</p> <p>Tel. 033205/21090 Fax 2109-11 Mail: info@ljb-brandenburg.de Internet: www.ljb-brandenburg.de</p>	<p>Seite 3</p>
--	--	----------------

Meldeschluss ist der **01. April 2019** (Poststempel).

Meldebögen sind beim zuständigen KJV/JV, auf der Homepage www.ljb-brandenburg.de oder in der Geschäftsstelle des LJVB erhältlich.

7. Sonstige Festlegungen

- Jegliches Blasen/Üben ist im hörbaren Bereich der Wettbewerbsbühne nicht gestattet!
- Über die Reihenfolge des Auftritts entscheidet das Los.
- Einsprüche gegen die Bewertung der Jury und die sich daraus ergebene Platzierung sind ausgeschlossen.

Der Solobläser-Wettbewerb im Jagdhornblasen wird durch Mittel aus der Jagdabgabe des Landes Brandenburg gefördert.

Wir wünschen allen Bläsern eine gute Vorbereitungszeit auf unseren 8. Solobläser-Wettbewerb und einen guten Ansatz.

gez.
Dr. Dirk-Henner Wellershoff
Präsident

gez.
Birgit Großmann
Landesbläserobfrau